

Course an der Wiener Börse vom 22. October 1900.

Nach dem officiellen Coursblatte.

Die notierten Course verstehen sich in Kronenwährung. Die Notierung sämtlicher Actien und der »Diversen Lose« versteht sich per Stück.

Table with multiple columns listing various financial instruments: Allgemeine Staatsschuld, Staatsschuld der im Reichsrath vertretenen Königreiche und Länder, Eisenbahn-Staatsanleiher, Eisenbahn-Prioritäts-Obligations, Pfandbriefe etc., Eisenbahn-Prioritäts-Obligations, Diverse Lose, Anverzinsliche Lose, Actien, Transport-Unternehmungen, Industri-Unternehmungen, Banken, Privat-Depôts (Safe-Deposits), and Valuten.

J. C. Mayer Bank- und Wechsel-Geschäft Laibach, Spitalgasse. Privat-Depôts (Safe-Deposits) unter eigenem Verschluss der Partei.

Ljubljanska kreditna banka Laibacher Creditbank in Laibach, Spitalgasse Nr. 2. Kauf und Verkauf aller Gattungen Renten, Staatspapiere, Pfandbriefe, Lose, Münzen, Valuten etc.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 243. Dienstag den 23. October 1900.

(3952) 3-2 Präf. 1864 4a/00. Concurs-Ausschreibung. Beim k. l. Bezirksgerichte in Tschernembl ist eine Gerichtsdienerstelle mit den Bezügen der IV. Gehaltsklasse, der 20proc. Activitätszulage und der Amtskleidung in Erledigung gekommen.

(3878) 3-3 3. 11.037. Normale für die Umwechslung unbrauchbarer und die Theilvergütung beschädigter Banknoten zu 20 Kronen vom Jahre 1900.

Umwechslung unbrauchbarer Banknoten. § 1. Das Verfahren bei Umwechslung der für den allgemeinen Verkehr unbrauchbar gewordenen Banknoten zu 20 Kronen vom Jahre 1900 ist ein verschiedenes, je nachdem deren Unbrauchbarkeit a) durch Abnutzung, b) durch Zufall oder c) mit Absicht herbeigeführt wurde.

Umwechslung angenommen werden, wenn über deren Echtheit kein Zweifel obwaltet. Andernfalls haben die Bankanstalten derlei Banknoten zur Einfindung an die Central-Casse der Bank in Wien zu übernehmen und hierüber Recepisse zu ertheilen. § 4. Unbrauchbare Banknoten, aus deren Beschaffenheit selbst sich ergibt, dass dieselben mit Absicht einer Veränderung unterzogen und hiedurch für den allgemeinen Verkehr in der österreichisch-ungarischen Monarchie unbrauchbar gemacht wurden, daher insbesondere alle mit fremden Zusätzen versehenen, überschriebenen, überdrudten, übermalten, stampiglierten, mit Schriftzeichen perforierten oder sonst in ihrer äußeren Form irgendwie abgeänderten Banknoten werden, wenn bezüglich ihrer Echtheit kein Zweifel besteht, von den Bankanstalten gegen Vergütung der Fabrications- und Manipulationskosten von 10 Hellern per Stück in Zahlung, respective zur Umwechslung angenommen.

rechnen, welche von dem ganzen Nominalbetrage der Note in Abzug zu bringen sind. Fehlende Theile, welche an den Berührungspunkten von zwei oder mehreren Feldern liegen, sind nicht mit den für die einzelnen Felder entfallenden Theilbeträgen zu veranschlagen, sondern mit jenem Betrag in Abzug zu bringen, welcher den fehlenden Theilen zusammengenommen entspricht. § 8. Banknoten, welche von Parteien in bereits durchschlagenem Zustand überreicht werden, dann solche Banknoten, aus welchen Streifen herausgeschnitten, oder welche aus zwei oder mehreren Streifen zusammengefügt sind, eignen sich nur dann zur förmlichen Bemessung und Vergütung, wenn kein Verdacht eines unredmässigen Besitzes, beziehungsweise kein auf bestimmte Personenweisendes Anzeichen einer betrügerischen Absicht vorliegt. In diesem Falle kann die Vergütung bei durchschlagenen Banknoten nach dem Ergebnisse der Bemessung (§ 7), bei herausgeschnittenen Streifen jedoch nur in der Art stattfinden, dass für jedes Feld, dessen Raum durch die Banknote nicht vollständig ausgefüllt wird, zwanzig Heller, daher im ganzen wenigstens zwei Kronen in Abzug zu bringen sind.

Hat die Partei den von der Bankanstalt bemessenen Theilbetrag in Empfang genommen, so ist die Bemessung als eine definitive zu betrachten, und es kann hierüber kein weiteres Verfahren stattfinden. (3944) 3-2 3. 36.729. Kundmachung. Autorisationsprüfung für Versicherungstechniker. In Gemäßheit der Bestimmungen der Verordnung des Ministeriums des Innern und des Ministeriums für Cultus und Unterricht vom 3. Februar 1895, R. G. Nr. 23, betreffend die Autorisierung von Versicherungstechnikern, wird hiemit bekanntgemacht, dass die Autorisierung des Innern bestellte Prüfungskommission in der zweiten Hälfte des Monats November 1900 Prüfungen von Versicherungstechnikern anstreben, vornehmen wird. Bewerber um Zulassung zur Ablegung der Prüfung in diesem Termine haben ihre gehörig gestempelten und instruierten Gesuche bis längstens 10. November l. J. beim k. l. Ministerium des Innern einzureichen. Die Gesuche sind gemäß § 3 der citirten Verordnung zu instruieren: 1.) Mit dem Heimatschein oder einem sonstigen Nachweise der österreichischen Staatsbürgerschaft; 2.) mit dem Nachweise der Eigenberechtigung (Einkauf- oder Geburtschein, eventuell Großvater-Erklärung); 3.) mit einem von der Ortspolizeibehörde ausgestellten Sittenszeugnisse; 4.) mit dem Zeugnisse über die Abfertigung einer Mittelschule; 5.) mit dem Nachweise, dass der Zulassungsbewerber an einer Hochschule Vorlesungen über höhere Mathematik gehört habe; 6.) mit Zeugnissen von Versicherungsinstituten oder öffentlichen Aemtern, dass wie lange der Bewerber sich selbstständig oder im Dienste eines Versicherungs-Institutes oder in einem öffentlichen Amte mit der Ausübung der versicherungstechnischen Arbeiten beschäftigt hat. Die Bestimmung der Prüfungstermine erfolgt innerhalb des oben bezeichneten Termines durch den Vorsitzenden der Prüfungskommission. Vom k. l. Ministerium des Innern.

ellen Coursblätter.

200 fl.	404.50	405.50
ant, 600 fl.	1898	1700
140 fl.	527	585
	815	817
100 fl.	150	150.50
Stahl-Ind.	187	191
Erste, 100 fl.	331	333.50
terf. u. S.-G.	139	141
100 fl.	304.50	305.50
Def. alpine	416	417
Del. 200 fl.	1660	1665
ohlen 100 fl.	626	630
lapfer, 200 fl.	252	255
terf. u. S.-G.	333	335
Del. 70 fl.	453	458
n Wien, 100 fl.	281	285
Kug., in Beit.	990	1000
100 fl.	151	155
el-Metten-Def.	618	622

Uhrmacher- und Optiker-Genossenschaft in Laibach.

Zur gefälligen Beachtung!

Neuerlich zur Kenntnis gebrachte Fälle veranlassen uns, hiemit nochmals in Erinnerung zu bringen, dass der Handel mit Waren-Coupons und das Schneeballen-System beim Warenhandel durch Erlass der hohen k. k. Landesregierung von Krain vom 30. April 1900, Z. 6227, verboten worden ist und die Genossenschaft im Betretungsfalle unnachsichtig vorgehen wird.

Laibach, den 17. October 1900.

Der Obmann der Genossenschaft:
Joh. Somnitz.

Commis

3-3

der Galanterie-Branche, en gros wie auch en détail gut versiert, beider Landessprachen vollkommen mächtig. **sucht Posten.** Anträge unter **«Treu 100»** an die Administration dieser Zeitung erbeten.

kleine Wohnung

(3915) 3-3

bestehend aus zwei Zimmern und Küche, wird gesucht. Anträge unter **«Z. 3915»** an die Administration dieser Zeitung erbeten.

Wohnung

bestehend aus drei Zimmern, sammt allem Zugehör, im Centrum der Stadt, ist mit **1. November l. J. zu vermieten.** Anzufragen in der Administration dieser Zeitung.

(1831) Garantiert reine **Wachswachskerzen, Wachsstöcke, Wachs und Honig** en gros und en détail, diverse feine **Lebkuchen**; garantiert echter **1-1-20, Honigbrantwein** per Liter fl. 1.— (eigene Erzeugung), ärztlich anempfohlen, bei **Oroslav Dolence** Laibach, Wolf-(Theater-)Gasse Nr. 10.

Gutes Geschäft!

Jeder Händler kann bei unseren aus allen Militärstückchen erzeugten Kleidern bedeutenden Gewinn erzielen. (3037) 30-24 Auch empfehlen wir unsere alten, herkömmlichen Militär-Kotzen und Schuhe, sowie Kautschuk-Kapuzen etc. etc. Preisocourant auf Verlangen. **L. Pressburger & Sohn** Wien XX/1 und Waitzen.

100 Kronen monatlich und mehr verdienen Invaliden, Pensionäre, Händler, Händlerin- nen und kleine Geschäftsleute durch leichte Thätigkeit für meine Firma. Man schreibe wegen kostenfreiem Prospect an **Albert Heinemann** Hamburg. 5-2

Edelwürze VANILLIN

zum Baden und Kochen

Das Badere fertige vertrieben köstliche süßlicher und bequemer wie die jetzt in Europa gebräuchlichen sind, welche hiebei ganz entbehrlich sind. Kochrecepte gratis. 5 Dri- telportionen K 1-10, einzelne Bäckchen, Preis für ca. 2 Stangen Vanille, 24 h.

In Laibach zu beziehen bei **J. Buzzolini, J. Korb, J. Jęglic & Lestovic, Adam & Murnit, J. Korb, Peter Lafnit, J. C. Braunseif, Anton Stacul, F. Ferdina;** in **Krainburg** bei **H. Dolenz.** 7-5

(3957) S. 5/00
46.

Edict.

Im Concurse Maria Sever von St. Bartholmä wird zur Liquidierung und Rangbestimmung der nachträglich angemeldeten und der

bis 29. October 1900 etwa noch zur Anmeldung kommenden Forderungen die Tagfagung auf den 29. October 1900, vormittags 10 Uhr, bei dem k. k. Bezirksgerichte Landstraß, Zimmer Nr. 11, anberaumt.

Landstraß am 27. September 1900.

(3962) 3-1 S. 20/00
1.

Konkurzni oklic.

C. kr. deželna sodnija v Ljubljani je dovolila razglasitev konkurza o imovini zapuščine Amalije Novak, roj. Friskove, posestnice v Vrhopolji.

C. kr. okrajni sodnik Fran Garzaroli pl. Thurnlack v Kamniku se postavlja za konkurznega komisarja, gospod Janez Grabnar iz Nevelj pa za začasnega upravnika mase.

Upniki se pozivljajo, da naj predlagajo pri naroku, določenem na 30. oktobra 1900,

dopoldne ob 9. uri, pri c. kr. okrajni sodniji v Kamniku, oprti na izkaze, sposobne za potrdilo svojih zahtev, potrditev začasno imenovanega ali pa postavitev drugega upravnika mase in njega namestnika ter da izvolijo odbor upravnikov.

Dalje se pozivljajo vsi, ki se hočejo lastiti kake pravice kot konkurzni upniki, da naj oglasijo svoje terjatve, tudi če teče o njih pravda, do 1. decembra 1900

pri tej sodniji ali pri c. kr. okrajni sodniji v Kamniku po predpisu konkurznega reda, ter da naj predlagajo pri naroku za likvidovanje, določenem na 12. decembra 1900,

dopoldne ob 9. uri, pred konkurznim komisarjem njihovo likvidovanje in ugotovljenje vrste. Upniki, ki zamudijo zglasilni rok, morajo plačati stroške, katere provzročita tako posameznim upnikom kakor tudi masi novi sklie upnikov in presoja naknadne zglasitve in so izključeni od razdelitev, že opravljenih na podlagi pravilnega razdelbnega načrta.

Upniki, ki so oglasili svoje terjatve ter pridejo k naroku za likvidovanje, imajo pravico, pozvati končno-veljavno po prosti volitvi na mesto upravnika mase, njega namestnika in odbornikov upnikov, ki so poslovali doslej, druge zaupnike.

Daljna naznanila tekem konkurznega postopanja se bodo razglasala v uradnem listu «Laibacher Zeitung».

Upniki, ki ne bivajo v Kamniku ali njega bližini, morajo imenovati v zglasilo isto tam bivajočega pooblaščenca za sprejemanje vroče, sicer bi se postavil za nje pooblaščenec za vroče po predlogu konkurznega komisarja na njih nevarnost in stroške.

C. kr. deželna sodnija v Ljubljani, odd. III, dne 19. oktobra 1900.

Empfehlenswerte Bücher für Schule und Haus.

Geographische und naturgeschichtliche Bilder-Atlanten:

Europa.

233 Abbildungen mit beschreibendem Text von Dr. Alois Geistbeck. In Leinwand gebunden 2 Mark 25 Pfennig.

Aussereuropäische Erdteile.

214 Abbildungen mit beschreibendem Text von Dr. Alois Geistbeck. In Leinwand gebunden 2 Mark 75 Pfennig.

Säugetiere.

258 Abbildungen mit beschreibendem Text von Prof. Dr. W. Marshall. In Leinwand gebunden 2 Mark 50 Pfennig.

Vögel.

238 Abbildungen mit beschreibendem Text von Prof. Dr. W. Marshall. In Leinwand gebunden 2 Mark 50 Pfennig.

Fische, Lurche und Kriechtiere.

208 Abbildungen mit beschreibendem Text von Prof. Dr. W. Marshall. In Leinwand gebunden 2 Mark 50 Pfennig.

Niedere Tiere.

292 Abbildungen mit beschreibendem Text von Prof. Dr. W. Marshall. In Leinwand gebunden 2 Mark 50 Pfennig.

Pflanzengeographie.

216 Abbildungen mit beschreibendem Text von Dr. Moritz Kronfeld. In Leinwand gebunden 2 Mark 50 Pfennig.

Zu beziehen durch (II.)

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg

Laibach, Congressplatz 2.

PAUL RÜLL
Rohrgewebefabrik
in Eszterháza
(Ungarn)

empfehl ich zur Lieferung jeden Quantums und aller Arten

Schilfrohr-Gewebe sammt Zubehör

für Bau-, Garten-, Industrie- und Landwirtschafts-Zwecke.
Fabrikate auf allen besichtigten Ausstellungen im In- und Anlande hervorragend prämiert. — Eigene Waggons und Bahngeleise.
Bedeutendster Schilfrohr-Export

(3956) C. 225/00
1.

Oklic.

Zoper Franceta Zupet, posestnika v Velikem Trnu st. 4., sodni okraj Krško, kojega bivališče je neznan, se je podala pri c. kr. okrajni sodniji v Radovljici po mestni hranilnici v Radovljici tožba zaradi 1559 K 80 h s pr. Na podstavi tožbe določil se je narok za ustno sporno razpravo na dan 2. novembra 1900, dopoldne ob 9. uri, pri tej sodniji, v izbi st. 2.

V obrambo pravic Franceta Zupet se postavlja za skrbnika gosp. Alfred Rudesch, c. kr. notar v Radovljici. Ta skrbnik bo zastopal toženca v ozna- menjeni pravni stvari na njegovo nevarnost in stroške, dokler se isti ne ogasi pri sodniji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnija v Radovljici, odd. II, dne 19. oktobra 1900.

(3927) 3-2 T. 8/00
1.

Oklic.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani, oddelek III, razglasi, da se uvede amortizacijsko postopanje glede iz- gubljenega knjižice mestne hranilnice v Kranju st. 1624 z vloge 240 K.

Vsem, kateri bi mogoče knjizico v posesti, ali kako pravico do nje imeli, se naroči, da isto

v teku šestih mesecev sodniji ali pa mestni hranilnici v Kranju izročijo ali nje posest nazna- nijo, sicer bi se ona po pretečenem roku proglasila ničevno in neveljavno.

V Ljubljani, dne 15. oktobra 1900.

(3853) E. 388/00
9.

Dražbeni oklic.

Po zahtevanju Julijane Treo iz Gradeca pri Litiji bo

dne 7. novembra 1900, dopoldne ob 9. uri, pri spodaj ozna- menjeni sodniji, dražba zemljišča vlož. st. 288 kat. obč. Hotič s pritlikino vred.

Nepremičnini, ki jo je prodati na dražbi, je določena vrednost na 66.020 K.

Najmanjši ponudek znaša 44.014 K; pod tem zneskom se ne prodaje.

Dražbene pogoje in listine, ki se tičejo nepremičnine (zemljiško-knjižni izpisek, hipotekarni izpisek, izpisek iz katastra, cenitvene zapisnike i. t. d.), smejo tisti, ki žele kupiti, pregledati pri spodaj označenjeni sodniji, med opravnimi urami.

Pravice, katere bi ne pripuščale dražbe, je oglašiti pri sodniji najpoz- neje v dražbenem obroku pred za- četkom dražbe, ker bi se sicer ne mogle razveljavljati glede nepremič- nine same.

O nadaljnih dogodkih dražbenega postopanja se obvestijo osebe, katere imajo sedaj na nepremičnini pravice ali bremena ali jih zadobe v teku dražbenega postopanja, tedaj samo z nabitkom pri sodniji, kadar niti ne stanujejo v okolišu spodaj označe- njene sodnije, niti ne imenujejo tej v sodnem kraju stanujočega poobla- ščenca za vroče.

Določitev dražbenega obroka je zaznamovati v bremenskem listu za nepremičnine, ki jih je prodati na dražbi.

C. kr. okrajna sodnija v Litiji, odd. II, dne 5. oktobra 1900.

Stets vorrätig:
Neueste Auflage von
Katharina Prato
Die süddeutsche Küche
Preis eleg. geb. K 6.—
bel (3444) 36
Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg's Buchhandlung
Laibach, Congressplatz 2.

Das bestrenommierte
Kulmbacher * *
* * * **Kraftbier**
(pasteurisiert in Flaschen)
ist erhältlich bei (3604) 24
Edmund Kavčič
Laibach, Prešerenasse, gegenüb. d. Hauptpost.

Schöne Wohnung
im Hause Nr. 14 in Gradišče, I. Stock
mit vier Zimmern und Zugehör, sogleich
oder für den nächsten Uebersiedlungstermin,
und ebenda (3305) 14
ein grosser Weinkeller
zu vermieten.

Reisenden
sucht eine besonders leistungsfähige Li-
queur-, Spirituosen- und Essigfabrik
für Südsteiermark, Kärnten, Krain,
Küstenland und Istrien und reflectiert
auf branchekundigen Herrn, der gut slo-
venisch spricht und über sehr gute Referen-
zen verfügt. Stellungsantritt 1. Jänner 1901.
Gefl. Offerten unter **W. A. 8034** an
Rudolf Mosse, Wien I., Seilerstätte 2.
(3925) 3-2

1900er neue Znaimer Gurken.
Eine Kiste mit acht Flaschen à 5 Liter, sammt Flaschen und Kiste. Kleine **Gewürz-
gurken** fl. 5.75, mittlere **Gewürzgurken** fl. 4.75, große **Salzgurken** fl. 4.—,
Paradeisäpfel fl. 6.—, 100 Liter kleine **Gewürzgurken**, sammt Fass, fl. 15.—,
100 Liter **mittlere Gurken**, sammt Fass, fl. 10.—, 100 Liter große **Salzgurken**,
sammt Fass, fl. 5.—, in Fässern von 100 bis 120 Liter, 100 Kilo **Petersilie** fl. 8.—,
100 Kilo **Speisewiebel** fl. 4.50, 100 Kilo **Knoblauch** fl. 12.— versendet ab Znaim
gegen Nachnahme **S. M. Ziesel in Znaim.** (3876) 15-4



KOSMIN
weltberühmtes Zahnwasser
Wegen seiner unvergleich-
lichen Wirkung täglich benutzt
von höchsten Herrschaften.
Millionen
Flaschen im Gebrauch.
Grosse goldene Medaillen
Paris, London, Wien,
Brüssel etc.
Flacon Kr. 2, überall käuflich. (3587) 9

Vient de paraître!
Georges Ohnet
La Ténébreuse.
Prix: K 4.20. (3951) 2-2
Zu beziehen durch die Buchhandlung
Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg
Laibach, Congressplatz 2.

Prachtvolle * *
* * * **Neuheiten**
(3744) in
Grabkränzen
und Kranz-
schleifen +
empfiehlt
Karl Recknagel
Rathhausplatz 24.

Elegante Filzhüte leer und geputzt. **J. S. Benedikt** Laibach, Alter Markt.

Krainische Industrie-Gesellschaft.

Einladung

zur
einunddreissigsten regelmässigen General-Versammlung

welche
Dienstag, den 13. November 1900, um 10 Uhr vormittags

im Directions-Gebäude der Gesellschaft in Assling

abgehalten wird.

Der Obmann des Verwaltungsrathes.

Tagesordnung:

- a) Bericht über die Ergebnisse des abgelaufenen Geschäftsjahres und Beschlussfassung darüber.
- b) Bericht des Revisions-Ausschusses.
- c) Wahl eines Revisions-Ausschusses von drei Mitgliedern für das Inventurjahr (§ 25 der Statuten).
- d) Wahl von Verwaltungsraths-Mitgliedern (§ 17 der Statuten).
- e) Anträge des Verwaltungsrathes, betreffend die Gleichstellung der Actien beider Kategorien.
- f) Anträge des Verwaltungsrathes auf Statutenänderung.

Die P. T. Herren Besitzer von Stamm- und Prioritäts-Actien werden ersucht, die Actien **längstens bis 7. November l. J.** bei den Herren **Born & Busse in Berlin W., Behrenstraße 31**, bei Herrn **L. C. Luckmann in Laibach**, bei den Herren **E. C. Mayer & Co. in Graz** oder bei den Herren **Vogel & Noot, I., Führichgasse Nr. 7 in Wien**, zu deponieren (§ 10 der Statuten) und daselbst die Legitimationskarten zu beheben. (3961) 3-1